

Öffentliche Niederschrift über die 7. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 30.06.2022
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:31 Uhr
Ort, Raum: Randenhalle Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Backschat, Patrick

Baumgärtner, Bettina

Blum, Stefan

Finsler, Albrecht

Hall, Edeltraud

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Hönscher, Renate

Kasper, Andreas

Leichenauer, Gabriele

Maier, Jennifer

Maus, Véronique

Münch, Josef

Nutz, Kathrin

Ritzi, Josef

Ritzi, Michaela

Scheurer, Gabriele

Weber, Benno

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Mick, Robert

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Fritsch, Petra

Schriftführer

Tesoniero, Silvana

Bürgerstatistik

2

bis 20.31 Uhr

Presse

Südkurier, Herr Zeller

bis 20.31 Uhr

Sonstige

Simon Hirzel, Praktikant

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Frank, Thorsten

entschuldigt

Grambau, Michael

entschuldigt

Ortsvorsteher

Meißner, Roland

entschuldigt

Verwaltung

von Glan, Birgit

entschuldigt

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es wird angefragt, wieso Herr Schreier im Südkurierartikel vom 14.07.2022 die Stadt Tengen nicht als Gewerbestandort, sondern als Standort für erneuerbare Energie deklariert. Die Gewerbesteuer ist trotz Pandemielage in Tengen sehr hoch. Der Vorsitzende betont, dass das Zitat nicht ganz richtig wiedergegeben wurde. Die Aussage bezog sich im Verhältnis den Nachbargemeinden, welche gewerbetechnisch besser aufgestellt sind. Die Stadt Tengen freue sich über jeden Gewerbetreibenden.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Keine Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung.

TOP 3 Bauanträge

**TOP 3.1 Bauantrag zur Nutzungsänderung vom Erdgeschoss, Ausbau von Abstellräumen und einer Garage zu Wohnraum und 1. und 2. Dachgeschoss
Ausbau von Speicher zu Wohnraum auf dem Flurstück 53, Stadtstraße 17 in 78250 Tengen
Vorlage: 2022/516**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage 2022/516 wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat folgt dem Beschlussvorschlag und erteilt sein Einvernehmen.

**TOP 4 Einführung der Digitalen Alarmierung - Beschaffung digitaler Meldeempfänger
Vorlage: 2022/525**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/525** wird verwiesen.

Die Meldeempfänger werden 2023 geliefert. Der Beschaffungsbeschluss soll in der Sitzung gefasst werden.

Es wird angefragt, ob jedes Feuerwehrmitglied einen solchen Meldeempfänger erhalten soll. Der Vorsitzende bejaht, dass zumindest jedes aktive Mitglied entsprechend ausgestattet werden soll.

Es wird angezweifelt, dass die angedachten 68.000 € ausreichen sollen. Der Kämmerer erklärt, dass diese Summe mit der Feuerwehr so besprochen wurde und genaue Zahlen bis zur Aufstellung des Haushalts vorliegen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung, die entsprechende Bestellung durchzuführen und den Auftrag zu erteilen.

Der Gemeinderat wird über die Auftragssumme sowie die ausführende Firma in der darauffolgenden Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen.

TOP 5 Anpassung der Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen ab dem 01.09.2022
Vorlage: 2022/523

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/523** wird verwiesen.

Die Thematik ist dem Rat bekannt. Die steigenden Kosten in den Kindergärten sind durch die Erhöhung nicht gedeckt.

Die Freien Bürger/SPD sprechen sich gegen eine Erhöhung aus und möchten die notwendige Anpassung erst im nächsten Jahr vornehmen.

Die CDU-Fraktion weist daraufhin, dass andere Gemeinden teilweise auch nicht erhöht haben. Jedoch lieber in kleinen Etappen erhöhen als dann im größeren Umfang.

Die FWV sind auch für eine jetzigen Erhöhung im kleinen Umfang.

Die Qualität der Kindergarteneinrichtungen wird erörtert. Hierbei wird erwähnt, dass die Integration der Krippe im Ärztehaus gut funktioniert hat, es konzeptionelle Entwicklungen gibt und zuletzt durch das Bildungsprogramm "Heimatfit" eine weitere Steigerung erfolgt ist.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, den gemeinsamen Empfehlungen zu folgen und die Erhöhung um 3,9 % zum neuen KiTa-Jahr 01.09.2022 umzusetzen.

Der Rat spricht sich mehrheitlich für den Beschlussvorschlag aus (14 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen).

TOP 6 "Kids Heimatfit"- Förderung im Rahmen Trägerspezifischer innovativer Projekte(TIP) des Landes Baden-Württemberg - kurzer mündlicher Sachstandsbericht
Vorlage: 2022/524

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/524** wird verwiesen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Projekt gute Fortschritte macht. Es werden demnächst 10 Akteure neben den klassischen Erzieherinnen (Imker, Forst, etc.) mit den Kindern eine Heimatkiste erstellen.

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund Erkrankung der Hauptamtsleiterin vertagt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

TOP 7 Neubau Spielplatz Wiechs a.R. - Information und Vergaben
Vorlage: 2022/526

Die Bauamtsleiterin stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/526** wird verwiesen.

Es wird angefragt, wieso die Arbeiten des Bauhofs nicht ausgeschrieben wurden. Frau Fritsch gibt an, dass einige Spielgerätefirmen angefragt wurden, diese aber deutlich teurer sind.

Beschlussvorschlag:

Die „Initiative Spielplatz“ sowie der Ortschaftsrat haben sich für Bieter 1 entschieden und bitten den Rat um Zustimmung dieses Vergabevorschlags.

Der Gemeinderat folgt einstimmig dem Beschlussvorschlag.

TOP 8 Verlegung einer Wasserversorgungsleitung im Espelweg in Tengen -
Arbeitsvergabe
Vorlage: 2022/527

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/527** wird verwiesen.

Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Bei der Submission am 22.06.2022 lagen 2 Angebote vor.

Das geprüfte Ergebnis (Gesamtsumme Brutto) stellt sich wie folgt dar:

Bieter 1	394.558,32 €	100 %
Bieter 2	410.889,53 €	104 %

Die Kosten (Brutto) teilen sich wie folgt auf:

Stadt Tengen Wasserleitung	91.902,21 €
Zweckverband Wasserleitung	172.597,36 €
Fernwärme (Rückersatz)	78.463,91 €
Beleuchtung	14.025,42 €
Breitband	37.569,42 €

Kostenstand bepreistes LV (Brutto) 350.212,25 €	Kostenberechnung vom 02.12.2021 234.4430,00 € €
---	---

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass u.a. der Campingplatz dadurch redundant versorgt wird. Zudem erteilt er den Hinweis, dass sich die Kosten im Tiefbau nahezu verdoppelt haben.

Es wird angefragt, ob die Maßnahme in 2023 abgerechnet wird und ob es eine Rückerstattung im Bereich Fernwärme und Breitband geben wird. Der Vorsitzende bestätigt dies. Es sind insgesamt fünf Kostenträger und nur drei mit Beteiligung der Stadt.

Es wird nach der Zeitschiene bzgl. des Vorhabens gefragt. Die Bauamtsleiterin kann hierzu keine Aussage treffen. Zunächst müsse der Auftrag vergeben werden, um dies nach Rücksprache mit der ausführenden Firma beantworten zu können.

Es wird angeregt hinsichtlich des Hochwasserschutzes die Situation Im Espel zu entschärfen, wenn man bereits dort Arbeiten verrichtet und das entsprechende Equipment dort hat.

Beschlussvorschlag:

Erfolgt mit der Tischvorlage am Sitzungstag.

Die Verwaltung schlägt die Vergabe der Arbeiten an Bieter 1 vor. Hierbei fallen für die „städtischen Maßnahmen“ Kosten in Höhe von 221.960,96 € (inkl. Fernwärme – späterer Rückersatz) an.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Beschlussvorschlag zu.

TOP 9 Belegung weiterer öffentlicher Gebäude mit Photovoltaik-Anlagen
Vorlage: 2022/529

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/529** wird verwiesen.

Auswertungen (lt. Abrechnungen) der PV - Anlagen der Stadt Tengn

PV-Anlage Rathaus inst. Leistung: 30 kW
Anschaffungskosten: 45.042,93 €

Jahr	Erzeugung in kWh	Einspeisung in kWh	Selbstverbrauch in kWh	Einspeise- vergütung	"Ersparnis" 0,29 €	Kosten Unterhalt
2019	31.490	17.537	13.953	2.129,20 €	4.046,37 €	472,54 €
2020	32.959	19.168	13.791	2.136,00 €	3.999,39 €	1.221,60 €
2021	27.803	15.116	12.687	2.558,97 €	3.679,23 €	427,86 €
					<u>11.724,99 €</u>	

PV-Anlage Bauhof inst. Leistung: 30 kW
Anschaffungskosten: 33.691,33 €

Jahr	Erzeugung in kWh	Einspeisung in kWh	Selbstverbrauch in kWh	Einspeise- vergütung	"Ersparnis" 0,29 €	Kosten Unterhalt
2019	20.222	17.638	2.584	2.214,40 €	749,36 €	
2020	25.436	21.934	3.502	2.707,66 €	1.015,58 €	214,20 €
2021	23.447	19.812	3.635	2.558,97 €	1.054,15 €	214,20 €
					<u>2.819,09 €</u>	

PV-Anlage Kläranlage inst. Leistung: 30 kW
Anschaffungskosten 51.859,98 € (incl. Planungskosten)

Jahr	Erzeugung in kWh	Einspeisung in kWh	Selbstverbrauch in kWh	Einspeise- vergütung	"Ersparnis" 0,29 €	Kosten Unterhalt
2020	2.936	30	2.906	78,53 €	842,74 €	
2021	20.220	853	19.367	1.729,39 €	5.616,43 €	196,35 €
					<u>6.459,17 €</u>	

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass aufgrund der bevorstehenden Gesetzänderung mit einem extremen Ansturm auf PV-Anlagen zu rechnen ist. Es wird daher vorgeschlagen, rechtzeitig auszuschreiben. Die Anlage würde sich innerhalb der nächsten 10 Jahren amortisieren. Die Chance sollte nun genutzt werden bevor die Welle anrollt. Die Anlagen würden direkt ins Netz einspeisen. Die Ausrichtung der Anlagen ist daher nicht entscheidend.

Es wird angefragt, ob auch private Flächen für Freiflächenanlagen genutzt werden sollen. Der Vorsitzende gibt an, dass Flächen derzeit in der Prüfung sind. Im ersten Schritt sollten nun die drei Anlagen schnellstmöglichst errichtet werden. Die Belegung weiterer Dächer in den Ortsteilen soll folgen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät das weitere Vorgehen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die drei Anlagen zu planen und auszuschreiben und zwar unter dem Gesichtspunkt sie wirtschaftlich zu aktualisieren.

Der Rat folgt einstimmig dem Beschlussvorschlag.

TOP 10 Vorstellung Hochwasserschutz Breitenplatz
Vorlage: 2022/528

Die Bauamtsleiterin stellt den Sachverhalt dar.
Auf Vorlage **2022/528** wird verwiesen.

Es wird angefragt, ob der Wiesenweg nicht befahren werden darf. Frau Fritsch gibt hierzu an, dass die Befahrung nicht angedacht sei. Die Fläche ist als Ausgleichsfläche gemäß Bebauungsplan geplant und soll noch begrünt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis.

Der Gemeinderat stimmt der Planung einstimmig zu.

TOP 11 Dringende Vergaben

Keine dringenden Vergaben.

TOP 12 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 12.1 Bekanntgaben

TOP Einbindung Link zur regenerativen Stromerzeugung
12.1.1

Der Vorsitzende präsentiert eine Visualisierung, mit der Produktion Erneuerbarer Energien und Verbrauch dargestellt werden. Dies soll auf der Homepage eingebunden werden.

TOP Leistungsverzeichnis Schlosserarbeiten Bürgersaal
12.1.2

In der letzten Sitzung wurde angefragt, welche Aufgaben in den Schlosserarbeiten inbegriffen sind. Die Arbeiten beinhalten die Kellertreppe, Rost vorderer und hinterer Ausgang des Bürgersaals.

TOP Öffnungszeiten öffentliche WCs
12.1.3

In der letzten Sitzung wurde angefragt, in welcher Zeit die öffentlichen Toiletten am Rathaus zugänglich sind. Die Toiletten sind Montag bis Sonntag von 06.00 Uhr bis 23:00 Uhr geöffnet. Es hängt auch ein Schild für den Türöffnungsschalter. Die Hausmeister vermuten, dass dies eher das Problem war. Die Leute wussten nicht, dass gedrückt werden muss damit die Tür sich öffnet.

TOP Erschließung Brühl Watterdingen
12.1.4

Aufgrund der sehr schlechten Untergrundverhältnisse im Bereich des Wendehammers werden hier ca. 50 cm Untergrundverbesserung benötigt. Im hinteren Bereich des Baugebietes (ohne Kanal) wird ca. 10 cm ausgehoben und ein Vlies zur Korntrennung eingebaut. Mehrkosten sind noch nicht bekannt.

TOP Breitbandversorgung - Baustand
12.1.5

In Beuren sind die Leerrohre fertig verlegt. Die Waldstraße Beuren ist bereits kalibriert. Als nächstes wird die Verbindung Beuren Blumenfeld (Bestandsleitung) kalibriert. Im Anschluss die Leitung vom Pop Blumenfeld bis Ludwig-Gerer-Straße.
Am 05.07.2022 ist die Abnahme für Uttenhofen und Talheim geplant.

TOP Breitbandversorgung - Neuer Förderantrag für Blumenfeld und Weil
12.1.6

Am 15.06.2022 wurde der Verwaltung der förderunschädliche Vorzeitige Baubeginn auf eigenes Risiko mitgeteilt. Dies bedeutet, dass die Breitbandversorgung parallel mit der Wärmeversorgung mitverlegt werden darf. Eine entsprechende Freigabe wurde der Baufirma erteilt.

TOP Neubaugebiet Amtsgarten/Wasserleitung und Gehweg Marktstraße
12.1.7

Die Treppenanlage aus dem Neubaugebiet in Richtung Marktstraße wird aktuell hergestellt. Der neue Gehweg im Bereich Marktstraße (Beginn Neubaugebiet – Ende im Bereich Marktstr. 26 (Weg Richtung Roosäcker) wird mit einem Pflasterbelag ausgeführt. Die Mehrkosten gegenüber Asphalt betragen für die ca. 90 m² 656,53 € brutto.
Auf Grund der schwierigen Verkehrssituation in und um Tengen wurde für die Verlegung der Wasserleitung in der Marktstraße mit dem Landratsamt und der Stadt vereinbart, dass statt einer Vollsperrung eine halbseitige Sperrung erfolgt. Das Einbringen der Wasserleitung und das Herstellen der Hausanschlüsse ist mit dieser Arbeitsweise um einiges zeitaufwendiger. Fa. Stumpff hat deshalb Mehrkosten angemeldet. Sobald der Umfang vorliegt wird der Rat entsprechend informiert.

TOP Biberhalle Watterdingen
12.1.8

Die Zirkulationspumpe war defekt und wurde ausgetauscht. Die Temperatur an den Verbrauchern hat sich jedoch nicht geändert (annähernd 50°C), weil auch der zentrale Thermostat defekt ist. Ein entsprechendes Ersatzteil konnte nach längerer Suche gefunden werden und ist bestellt. Bis zum Austausch ist die Heißwassereinspeisung gesperrt. Somit ist nur kaltes Duschen möglich.

TOP **Postweg Watterdingen**
12.1.9

Die Arbeiten im Bereich der privaten Waldgrundstücke sind noch nicht abgeschlossen. Um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen wurden mit dem Gräter die Löcher begradigt. Ende dieser Woche, Anfang nächster Woche werden die Arbeiten abgeschlossen (überschüssiges Material abfahren usw.).
Es wird angeregt, auch den Weg zur Postwegehütte auszubessern.

TOP **Hochwasser und Starkregen - Informationen für Bürgerinnen und Bürger**
12.1.10

An die Kommune wird oft der unrealistische Anspruch gestellt, sie allein soll die Überflutung bei Starkregen verhindern. Dies ist nicht möglich. Die Stadt Tengen hat deshalb einen Link auf ihre Homepage gestellt, bei dem die Bürgerschaft die Möglichkeit hat in 4 Schritten zu erfahren, wie man Hochwassergefahren und Hochwasserrisiken erkennt, seinen Versicherungsschutz prüft, Sachwerte schützt und sich für den Notfall organisatorisch vorbereiten kann.

TOP **Sperrung der K5923 von Leipferdingen**
12.1.11

Es gibt eine Vollsperrung der K 5923 Leipferdingen – Watterdingen im Zeitraum von Montag 18.07. bis Freitag 22.07.2022.
Die Umleitungsstrecke ist über Tengen – Watterdingen und umgekehrt.
Ein entsprechender Hinweis ist seit heute auf der Homepage veröffentlicht und kommt auch nochmals kurz vorher ins Amtsblatt.

TOP **Beteiligung der Umlandgemeinden an der Generalsanierung des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums**
12.1.12

Die Umlandgemeinden der Stadt Singen, so auch die Stadt Tengen, wurden angefragt, ob diese sich freiwillig an der Generalsanierung des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums beteiligen. Die Umlandgemeinden sind sich geschlossen einig, dies nicht zu tun und ggf. auch rechtliche Schritte einzuleiten. Die Sanierung der Schulen haben bislang alle Gemeinden und Städte im Umkreis aus eigenen Mitteln finanziert. Der Rat nimmt von dieser Haltung zustimmend Kenntnis.

TOP **Forstschlepper**
12.1.13

Der Forstschlepper soll demnächst ausgeliefert werden.

TOP 12.2 Anfragen

TOP 12.2.1 Terminfindung Kita-AG und Bezirksbeirat

Es wird angeregt, vor der Sommerpause noch eine Sitzung für die Kita-AG sowie für den Bezirksbeirat anzuberaumen.

TOP 12.2.2 Inbetriebnahme Breitband

Es wird angefragt, wann das Breitbandnetz in Betrieb genommen wird. Gemäß dem Vorsitzenden soll dies in Talheim-Uttenhofen erfolgen sobald die Firma Stiegeler alles abgenommen hat. Die Haupttrasse ist noch nicht fertig.

TOP 12.2.3 Baustelle nach Uttenhofen

Es wird angeregt, die Baustellensicherung nach Uttenhofen zu prüfen.

TOP 12.2.4 Finanzmittel für Ortschaften

Es wird angefragt, wie die Stärkung der Ortschaften sich im Haushaltsplan widerspiegeln. Es soll hierzu eine Vorlage vorgelegt werden, die dann beraten und verabschiedet werden soll.

TOP 12.2.5 Hallenvermietung

Es wird angefragt, welche Veranstaltung in Büßlingen in der Halle stattfindet und ob die Vermietung nicht mehr über die Ortsvorsteher erfolgt. Der Vorsitzende bittet, hierzu mit der zuständigen Verwaltungsmitarbeiterin zu sprechen. Die Vermietungen laufen nach wie vor über die Ortsvorsteher.

TOP 12.2.6 Haushaltsplan 2022

Es wird gebeten, den Haushaltsplan 2022 ins Mandatos zu stellen.

TOP 13 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es wird nach dem Stand zum Espelsee gefragt. Nach Anfrage der Verwaltung ist die Öffnung geplant jedoch nicht terminiert.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Silvana Tesoniero
Schriftführung